



Medienmitteilung

## In die Ferien mit dem Auto: Was braucht es für welches Land?

**Vernier, 30. Juni 2022 – Bevor die Reise in die Sommerferien losgeht, gilt es das Auto entsprechend der in den verschiedenen europäischen Ländern geltenden Gesetzgebungen auszurüsten. Zur Unterstützung bei der Ferienvorbereitung veröffentlicht der TCS eine Karte mit der vorgeschriebenen Ausrüstung für die Fahrt auf Europas Strassen. Trotz der Lockerungen der Anti-Covid-Beschränkungen ist es wichtig, sich vor der Abreise über die geltenden Massnahmen im Zielland zu informieren.**

Wer in diesem Sommer in die Ferien fahren möchte, sollte sich vorab über die vorgeschriebene Fahrzeugausrüstung im Reiseland informieren. Eine Karte des TCS mit den beliebtesten Reisezielen in Europa soll bei der Ferienvorbereitung unterstützen. Die Liste der vorgeschriebenen Ausrüstung sowie weitere nützliche Informationen für die Vorbereitung der Reise sind auf der TCS-Website (siehe Links weiter unten) verfügbar.

### **Warndreieck und Warnweste fast überall Pflicht**

Sobald die Schweizer Landesgrenze überquert wird, ist die Basisausrüstung sowohl für PKWs als auch für Wohnmobile der CH-Aufkleber. Als einzige Pflichtausrüstung in der Schweiz gehört das Pannendreieck auch im Ausland an Bord. In den meisten europäischen Ländern ist dieses ebenfalls vorgeschrieben oder mindestens empfohlen. Die Warnweste gemäss der europäischen Norm EN 471 sollte ebenso mitgeführt werden, da sie ausser in den skandinavischen Ländern, den Niederlanden, Grossbritannien, Irland, Kosovo und Griechenland überall zur Pflichtausrüstung gehört.

### **Scheinwerfer-Korrektur im Vereinigten Königreich und Abschleppseil in Serbien und Mazedonien**

Autofahrerinnen und Autofahrer müssen bei einer Reise in die Balkanländer – mit Ausnahme des Kosovo – ein Erste-Hilfe-Set mitführen. Darüber hinaus wird dieses in Italien, Belgien, Bosnien und Andorra ausdrücklich empfohlen. Vor der Überquerung des Ärmelkanals sollte man sein Fahrzeug mit Aufklebern zur Korrektur der Scheinwerfer ausstatten. Aufgrund des Linksverkehrs sind diese sowohl in Irland als auch in Grossbritannien Pflicht. Für Reisen nach Nordmazedonien und Serbien ist das Mitführen eines Abschleppseils erforderlich. Für die Fahrt in die Balkanländer ist das Mitführen von Glühbirnen für die Scheinwerfer – ausser Xenon, Neon oder LED – dringend empfohlen. Schliesslich sind Ersatzglühbirnen in Andorra Pflicht und werden in Frankreich angeraten.

### **Kindersitze und Umweltplakette**

In der Schweiz und in Europa müssen Babys und Kinder in speziellen Rückhaltevorrückungen transportiert werden. Diese Sitze sind für Kinder bis zu einer Körpergrösse von 150 cm oder bis 12 Jahren vorgeschrieben. In einigen Ländern gibt es abweichende Regelungen, aber zur Sicherheit der Kinder empfiehlt der TCS, die Schweizer Regelung anzuwenden, wenn diejenige des besuchten Landes weniger restriktiv ist. Über Umweltplaketten sollte man sich vor dem Besuch bestimmter Städte in Deutschland, Österreich, Belgien, Dänemark, Spanien, Frankreich, den Niederlanden, dem Vereinigten Königreich oder Tschechien informieren. Die jeweiligen Umweltbestimmungen können vor Antritt der Reise auf der TCS-Website eingesehen werden. Tagfahrlicht/Abblendlicht ist in fast allen europäischen Ländern rund um die Uhr vorgeschrieben oder empfohlen.

### **Wildcampen ist in den meisten Ländern verboten**

Für Wohnwagen und Wohnmobile gelten die gleichen Regeln wie für PKWs, jedoch gibt es darüber hinaus spezielle Vorschriften für ihre Nutzung. Wenn das Gesamtgewicht eines Fahrzeugs mit Anhänger oder eines Wohnmobils 3'500 kg übersteigt, ist in der Schweiz ein BE-Führerausweis oder eine andere Kategorie (z.B. C oder D) erforderlich. In Europa gelten auch für diese Fahrzeuge länderspezifische Vorschriften. Wildcampen ist mit einigen wenigen Ausnahmen generell verboten. Ausnahmen bilden die skandinavischen und baltischen Länder, Schottland, Albanien und Rumänien, sofern bestimmte Regeln eingehalten werden. Die Vorschriften für das Parken von Wohnmobilen und Wohnwagen sind streng definiert und sollten im Voraus konsultiert werden.



## Covid-19 ist in Europa und in der Schweiz auch weiterhin präsent

Die meisten europäischen Länder haben die Einreisebeschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus aufgehoben. In vielen Ländern entfällt die Maskentragepflicht und das Vorweisen eines COVID-Zertifikat beim Restaurant- oder Konzertbesuch ist nicht mehr notwendig. Ebenso wurde die Maskentragepflicht in Flugzeugen von der Europäischen Agentur für Flugsicherheit (EASA) und dem Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) abgeschafft. Fluggesellschaften dürfen das Tragen von Masken trotzdem verlangen. Die teilweise noch geltenden Corona-Massnahmen sind von Land zu Land unterschiedlich. Weil die Situation diesbezüglich noch instabil ist, können jederzeit Änderungen eintreten. Es ist deshalb wichtig, sich vor der Buchung einer Reise und kurz vor der Abreise zu informieren, ob und welche Massnahmen in Bezug auf COVID-19 gelten.

### Nützliche Links auf tcs.ch

[Obligatorische Ausrüstung für das Auto in mehr als 200 Ländern](#)

[Kindersitze: Regeln im Ausland](#)

[Das Wohnwagen ABC](#)

[Wild campen in Europa – wo darf ich?](#)

[Umweltzonen in Europa](#)

[Link zur Karte](#)

## Sicher unterwegs

Andere Länder, andere Gesetze: Was auf den Strassen in Europa gilt, erfahrene Sie hier.

**IRLAND**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 60-100 km/h  
 Autobahnen: 120 km/h  
 mit Anhänger: max 80 km/h  
**Linkswahl!**  
 Das Befahren von Autobahnen ist kostenpflichtig.  
 Info: www.irish.gov.ie  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Auffahlfahrer zur Korrektur der Scheinwerfer  
 Tagfahrlicht wird empfohlen.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112 oder 999

**DEUTSCHLAND**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 100 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 Tempolimit: 100 bis 150 km/h  
 Zwischen 0,50 und 0,90 Uhr 80 km/h  
 90 eine Tempolimit von 100 km/h  
 • Pannenservice  
 • Warnweste  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Verkehrsplan für einige Durchfahrten  
 Tagfahrlicht wird empfohlen.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**SCHWEDEN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 60-100 km/h  
 Autobahnen: 90-120 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 50 km/h, Autobahnen: 80 km/h  
 Mit Ausnahme einiger Strecken ist die Benutzung des Autobahnnetzes in der Regel gebührenfrei (Road Pricing in Stockholm und Göteborg)  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Verkehrsplan für einige Durchfahrten  
 Tagfahrlicht wird empfohlen.  
 Promillegrenze: 0,2‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**DÄNEMARK**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 70-80 km/h  
 Autobahnen: 110 oder 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 70 km/h, Autobahnen: 80 km/h  
 Die Autobahnen können landesweit kostenfrei befahren werden.  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Warnweste  
 Abblendlicht bei Tag und Nacht obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**POLEN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90-130 km/h  
 Autobahnen: 140 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 70-80 km/h, Autobahnen: 80 km/h  
 Die Autobahnen A1, A2 und A4 sind kostenpflichtig.  
 Info: www.wiadp.pl  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Feuerlöscher  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht-Abblendlicht bei Tag und Nacht obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,2‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 999 oder 112

**TSCHECHISCHE REPUBLIK**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 80 km/h, Autobahnen: 90 km/h  
 Der Kauf einer Vignette ist für fast alle Autobahnen obligatorisch.  
 Info: www.stl.cz  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Warnweste  
 Abblendlicht bei Tag und Nacht obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**ÖSTERREICH**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 100 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 Auf den Autobahnen A10, A12, A13 und A14 beträgt die Höchstgeschwindigkeit zwischen 22.00 und 5.00 Uhr 120 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 200 km/h, Autobahnen: 200 km/h  
 Der Kauf einer Vignette ist für das Autobahnnetz obligatorisch.  
 Info: www.motorway.at  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung (in einer luftdichten Bude)  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht wird empfohlen.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**UNGARN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 90 km/h, Autobahnen: 90 km/h  
 Für 70% des Strassennetzes braucht es eine Vignette.  
 Info: www.motorway.hu  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht-Abblendlicht ausserorts obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**SLOWAKEI**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 90 km/h, Autobahnen: 90 km/h  
 Der Kauf einer Vignette ist für die Benutzung des Autobahnnetzes obligatorisch.  
 Info: www.zoznamka.sk  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Warnweste  
 Abblendlicht bei Tag und Nacht obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**FRANKREICH**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 80-90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 80-90 km/h, Autobahnen: 130 km/h  
 Das Befahren von Autobahnen ist kostenpflichtig.  
 Info: www.autoroutes.fr  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Reserverahmen  
 • Pannenservice  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht wird empfohlen.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**ITALIEN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 130 km/h bei Regen  
 mit Anhänger: Ausserorts: 80 km/h, Autobahnen: 80 km/h  
 Das Befahren von Autobahnen ist kostenpflichtig.  
 Info: www.autoroute.it  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Warnweste  
 • Umweltbeutel für verschmutzte Reifen  
 • Verkehrsplan für zahlreiche italienische Städte  
 Tagfahrlicht-Abblendlicht ausserorts obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**PORTUGAL**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 70 km/h, Autobahnen: 100 km/h  
 Das Befahren von Autobahnen ist kostenpflichtig.  
 Info: www.portugalinfo.com  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht wird empfohlen.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**SPANIEN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 70 km/h, Autobahnen: 90 km/h  
 Das Befahren von Autobahnen ist kostenpflichtig.  
 Info: www.autopistas.com  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Reserverahmen  
 • Pannenservice  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht wird empfohlen.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

**SERBIEN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 80 km/h  
 Autobahnen: 120 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 80 km/h, Autobahnen: 80 km/h  
 Das Befahren von Autobahnen ist kostenpflichtig.  
 Info: www.pauze-srbije.rs  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung (in einer luftdichten Bude)  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht-Abblendlicht bei Tag und Nacht obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei 192, Feuerwehr 193, Ambulanz 194 oder 112

**KROATIEN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: Ausserorts: 90 km/h, Autobahnen: 90 km/h  
 Das Befahren von Autobahnen ist kostenpflichtig.  
 Info: www.hac.hr  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Erste Hilfe-Ausrüstung  
 • Reserverahmen (ausser bei Xenon-Neon- oder LED-Licht)  
 • Warnweste  
 Tagfahrlicht-Abblendlicht während der Wintersaison vom letzten Sonntag im Oktober bis zum letzten Sonntag im März obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei 192, Feuerwehr 193, Ambulanz 194 oder 112

**SLOWENIEN**  
 Wohnort: 50 km/h  
 Ausserorts: 90 km/h  
 Autobahnen: 130 km/h  
 mit Anhänger: 90 km/h, Ausserorts: 90 km/h, Autobahnen: 100 km/h  
 Der Kauf einer Vignette ist für die Benutzung des Autobahnnetzes obligatorisch.  
 Info: www.vigneta.si  
 Obligatorische Ausrüstung:  
 • CH-Kleber  
 • Pannenservice  
 • Warnweste  
 • Reserverahmen (ausser bei Xenon-Neon- oder LED-Licht)  
 Abblendlicht bei Tag und Nacht obligatorisch.  
 Promillegrenze: 0,5‰  
 Polizei – Feuerwehr – Ambulanz 112

\*Spezielle Vorschriften für Neulieferer  
 Die touristischen Informationen für diese Reiseziele werden mit grösster Sorgfalt zusammengestellt und auf der TCS-Homepage regelmässig aktualisiert. Unsere Reiseführer richten sich an Schweizer Staatsbürger oder in der Schweiz wohnhafte Personen bzw. gelten für in der Schweiz immatrikulierte Fahrzeuge. Für anderweitige Reisende und Fahrzeuge können die Bestimmungen abweichen. Bei den Höchstgeschwindigkeiten sind nicht alle Kategorien und keine wetterabhängige Einschränkungen erwähnt. [www.tourismus.ch/vorschriften](http://www.tourismus.ch/vorschriften)

**Kontakt:** Daniel Graf, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, [daniel.graf@tcs.ch](mailto:daniel.graf@tcs.ch), [www.presse.tcs.ch](http://www.presse.tcs.ch), [www.flickr.com](http://www.flickr.com)

### Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite

Grösster Mobilitätsclub der Schweiz | gegründet 1896 | 23 Sektionen schweizweit | über 1.5 Mio. Mitglieder | 1'900 Mitarbeitende | 198 Patrouilleure | 355'000 Panneneinsätze | 82% Weiterfahrquote | 140'000 Hilfeleistungen der ETI-Zentrale | 21 Technische Zentren | 143'000 Fahrzeugchecks | 15 Fahrtrainingspisten | 8 Rechtsschutz-Leistungszentren | 40'000 Rechtsfälle und über 10'000 telefonische Rechtsauskünfte | 29 Campings mit 1'000'000 touristischen Logiernächten | Abgabe von 185'000 Trikis